

WU

WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS



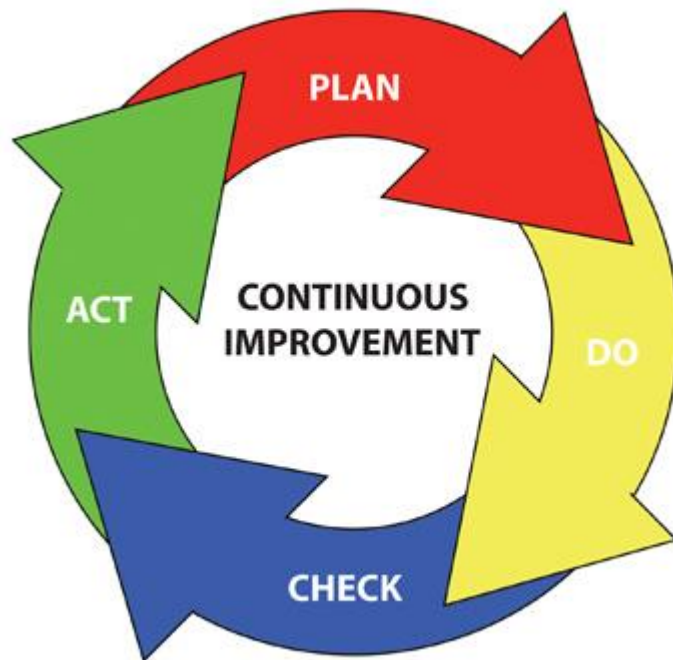
Fitness for purpose revisited: Lernen unsere QM-Systeme?

Dr. Oliver Vettori, Direktor Programm Management und
Qualitätsmanagement, WU

Besser als unser Ruf?



Womit wir die Welt seit Jahren beglücken



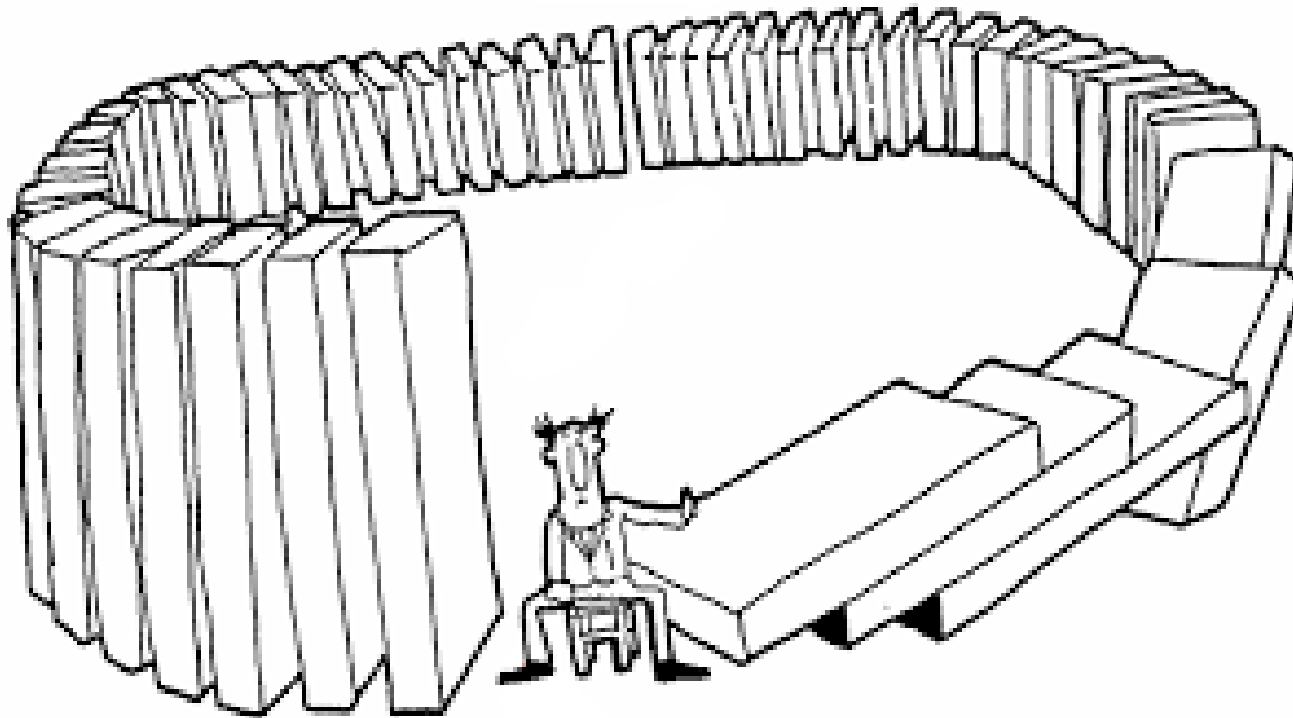
Aber: Wissen wir, was wir wollen?



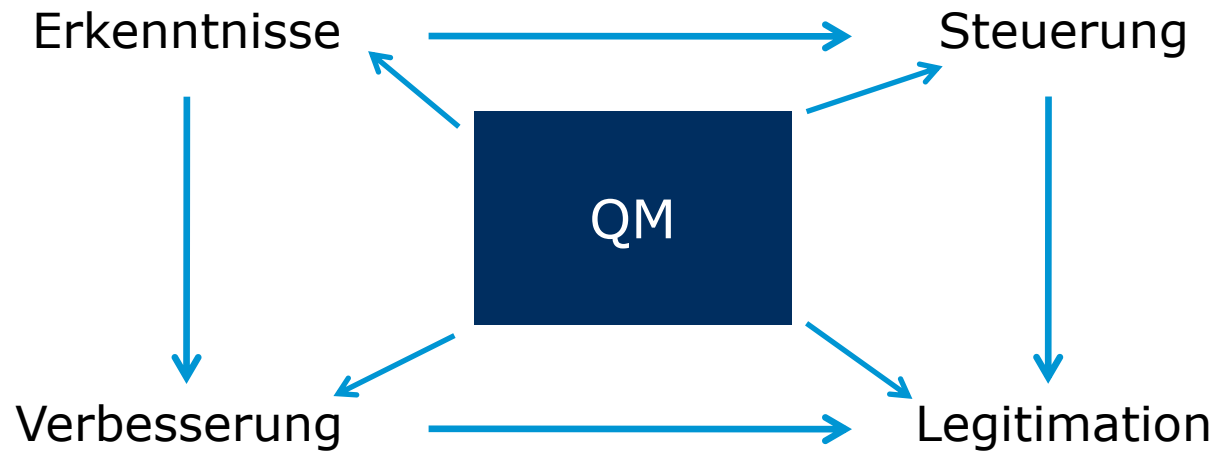
Wie gut kennen wir unsere Phänomenbereiche?



Was wissen wir über den Impact unserer Bemühungen?

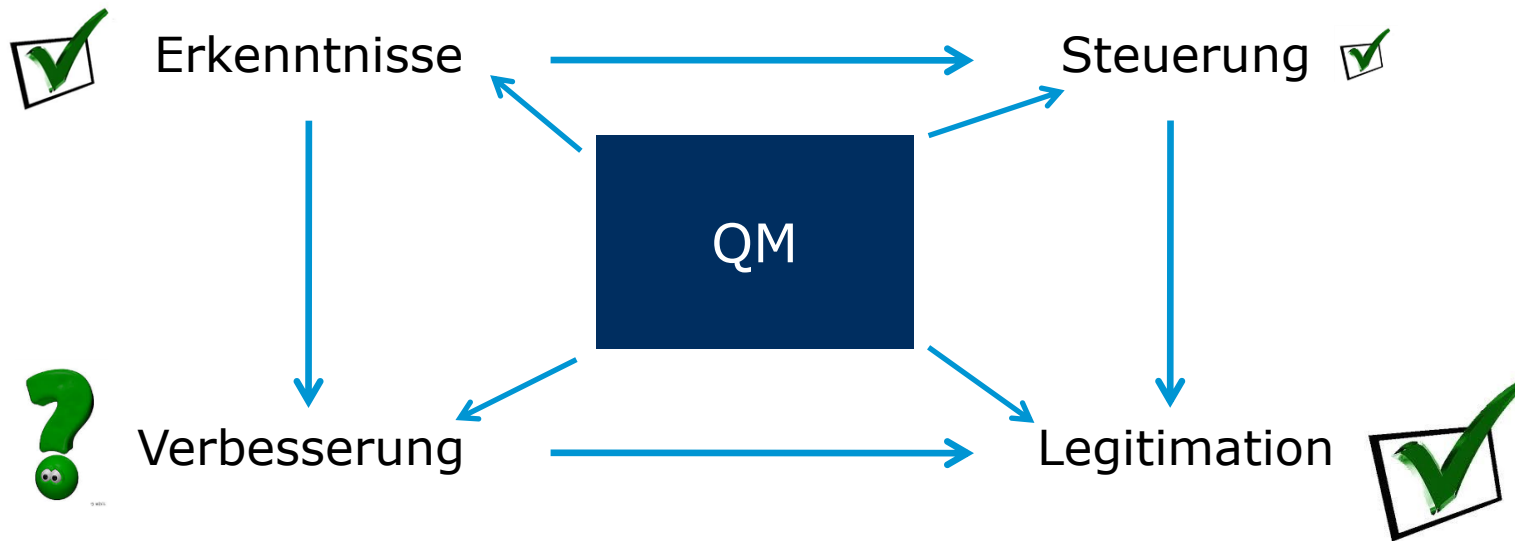


Funktionen von Qualitätsmanagement



Nach Stockmann 2001

Hypothese



Nach Stockmann 2001

Was erhöht die Fitness for Purpose? - Erkenntnis

- Bessere Designs
- Weniger Self-Reporting Daten
- Mehr explorative und qualitative Methodologien

→ Methode von der Fragestellung abhängig machen anstatt umgekehrt

Was erhöht die Fitness for Purpose? - Steuerung

- Steuerungsrelevante Informationen
- Organisationsdiagnosen
- Umwelt- und Kontextanalysen

→ Forschung und Lehre nicht nur als Input- und Outputgrößen verstehen

Was erhöht die Fitness for Purpose? - Verbesserung

- Impactkriterien und Impactmonitoring
- Improvement Reports
- Konstanter Stakeholderdialog

→ QM Systeme sollten stärker differenzieren, wem sie eigentlich nutzen sollen und wollen

Besser als unser Ruf - revisited

